

# Virtueller Rasenplatz

SV Vorgebirge treibt den Umbau seiner Spielfläche mit Aktion im Internet voran

**BORNHEIM.** Das Projekt „Kunstrasenplatz“ des SV Vorgebirge macht weitere Fortschritte: Auf der Homepage [www.sv-vorgebirge.de](http://www.sv-vorgebirge.de) ist jetzt ein virtueller Rasenplatz zu sehen, auf dem Spender und Sponsoren ab zehn Euro Patenschaften übernehmen können. Spenden und Patenschaften bis 200 Euro sind steuerlich abzugsfähig durch den Bankauszug oder einen Einzahlungsbeleg. „Für höhere Beträge stellen wir einen Spendenbeleg aus“, berichtete Wilfried Hepekausen, Geschäftsführer des SV. Ein Spendenkonto wurde eingerichtet bei der Kreissparkasse Köln, Stichwort „Spende Kunstrasenplatz“. Weiterhin wurden alle Vereinsmitglieder und ortsansässige Gewerbebetriebe um Mitwirkung gebeten. Geplant ist zudem eine Straßensammlung. Einstimmig haben die Mitglieder ihren Vorstand beauftragt, auf dem Sportplatz in Waldorf einen Kunstrasenplatz anzulegen. Im Mai soll die Finanzierung stehen und mit den Bauarbeiten begonnen werden. (Bir)